

BADW

ÜBER DIE GALAXIE ZUM NOBELPREIS

VIS-À-VIS MIT REINHARD GENZEL
IM LIVESTREAM AUF WWW.BADW.DE

14/1/21

19.00 UHR

BAYERISCHE
AKADEMIE
DER
WISSENSCHAFTEN

Über die Galaxie zum Nobelpreis

Livestream-
Veranstaltung,
keine Anmeldung
erforderlich

„Von nichts kommt nichts. Über drei Jahrzehnte haben wir in harter Arbeit immer bessere und genauere Experimente entwickelt und zum Einsatz gebracht“, sagt Reinhard Genzel. Dadurch ist es ihm gelungen nachzuweisen, dass im Zentrum der Milchstraße, rund 26.000 Lichtjahre von uns entfernt, ein Schwarzes Loch liegt. Für diese bahnbrechende wissenschaftliche Erkenntnis wurde er im Dezember 2020 mit dem Nobelpreis für Physik ausgezeichnet.

Doch was genau ist ein Schwarzes Loch? Welche Messinstrumente waren erforderlich, um dieses zu finden? Was waren die wichtigsten Stationen seiner Laufbahn? Warum gerät der Astrophysiker ins Schwärmen, wenn er über den Forschungsstandort Deutschland und seine Möglichkeiten für die Grundlagen- und Langzeitforschung spricht? Und ganz wichtig: Was gibt es als nächstes zu entdecken? Über diese und weitere Fragen diskutiert Ursula Heller mit Reinhard Genzel. Falls auch Sie eine Frage an den Nobelpreisträger haben, schicken Sie diese gerne bis 12. Januar an presse@badw.de.



PROF. DR. REINHARD GENZEL ist Direktor des Max-Planck-Instituts für extraterrestrische Physik, Teilzeit-Professor an der University of California, Berkeley, Honorarprofessor an der LMU München und BAdW-Mitglied.



URSULA HELLER moderiert u. a. im BR Fernsehen die „Rundschau“ und das Politikmagazin „Kontrovers“ sowie die Radiosendung „Eins zu Eins. Der Talk“ auf Bayern 2.

VIS-À-VIS

Bei der Gesprächsreihe „Vis-à-vis“ lernen Sie den Lebens- und Karriereweg einer Persönlichkeit aus Wissenschaft, Politik oder Kultur kennen und erfahren mehr über eines ihrer großen Themen.

BAYERISCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Alfons-Goppel-Straße 11 (Residenz)
80539 München
T +49 89 23031-0, www.badw.de